



20.12.2013 – 15:07 Uhr

ikr: Regierungschef Adrian Hasler zu Besuch im LAK Haus St. Laurentius in Schaan

Vaduz (ots/ikr) -

Regierungschef Adrian Hasler nutzte das bevorstehende Weihnachtsfest zu einem Besuch im Haus St. Laurentius in Schaan. Vor Ort hat er sich mit den Bewohnerinnen und Bewohnern ausgetauscht und ihnen ein kleines persönliches Weihnachtsgeschenk überreicht. "Ich habe mich sehr über die vielen positiven Reaktionen meines Besuchs gefreut. Die strahlenden Gesichter haben mich wirklich sehr beeindruckt", zeigte sich Regierungschef Adrian Hasler erfreut.

Stellvertretend für alle in Liechtenstein aktiv tätigen Personen in der Alters- und Krankenhilfe bedankte sich Regierungschef Adrian Hasler bei den Mitarbeitenden im Haus St Laurentius dafür, dass sie das ganze Jahr über mit fachlicher Kompetenz für eine individuelle Pflege und Betreuung der Menschen da sind, um ihnen ein Altern in Würde und in einer lebenswerten Umgebung zu ermöglichen. "Ich habe hier Menschen getroffen, die wirklich Freude an ihrer Arbeit haben, und ich habe Bewohnerinnen und Bewohner getroffen, die ganz offensichtlich sehr gerne hier sind", so der Regierungschef.

Aktuell bietet das in Palliative Care zertifizierte Haus St. Laurentius 48 Bewohnerinnen und Bewohnern eine altersgerechte Wohnmöglichkeit und eine auf individuelle Lebensqualität ausgerichtete Pflege und Betreuung. Durch die Integration sozialer Institutionen wie zum Beispiel, die Hospizbewegung, der Samariterverein, die Caritas und die Kindertagesstätte hat sich das Haus zu einem bewährten und beliebten Ort der Begegnung entwickelt und entspricht somit einer zeitgemässen Langzeitpflege.

Das Haus St Laurentius in Schaan ist wie auch alle anderen Häuser der LAK in Vaduz, Triesen und Eschen nicht nur ein modernes Pflegeheim, sondern auch ein Haus des Austauschs und der Begegnung von Jung und Alt. Mit dem Haus St. Laurentius wurde 2005 ein Meilenstein in der Entwicklung der sozialen Infrastruktur gesetzt. Es war das erste grosse Sozialzentrum in Liechtenstein, das durch die Stiftung Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (LAK) realisiert wurde.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Christoph Frick, persönlicher Mitarbeiter des Regierungschefs
T +423 236 64 44

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100749165> abgerufen werden.